



Oliver Tschuppert

FUNKTION: Projektleiter Gebäudetechnik/Stv. Bereichsleiter, Reuss Engineering, Gisikon LU
ALTER: 33
WOHNORT: Galgenen SZ
SCHULE: MBA Luzern, seit August 2011

Weshalb Luzern?

«Das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt und die zentrale Lage in Luzern war mitentscheidend.»

Was bringt der Kurs?

«Der Studiengang bietet eine solide Weiterbildung nach den neuesten Methoden sowie Erkenntnissen. Er gibt mir die Grundlage, mich in meinem beruflichen Umfeld und persönlich weiterentwickeln zu können.»

Der Preis ist heiss

ZEBs Die Zurich Elite Business School ist nicht billig, nirgends akkreditiert respektive gerankt. Trotzdem hält sich die ZEBs nach eigenem Bekunden seit Jahren erfolgreich im Markt.

MATTHIAS NIKLOWITZ

Die Zurich Elite Business School (ZEBs) hat vieles, was auf den ersten Blick skeptisch machen kann: Schulwappen, eine etwas unübersichtliche Webseite mit veralteten Events (Weihnachtsessen 2011) und hierzulande wenig bekannte Dozenten oder Partneruniversitäten. Und auch die einschlägigen Qualitätssiegel sucht man vergebens. Laut eigenen Angaben ist die in Zürich-Oerlikon domizillierte Schule bei der Aufnahme ihrer bis zu 14 Kandidaten für die MBA-Kurse sehr selektiv. Eine weitere Hürde ist das Preisschild der zweijährigen Weiterbildung – sie kostet knapp 180 000 Franken und damit zwei- bis sechsmal mehr als Programme anderer Schweizer MBA-Anbieter.

«Wir positionieren uns als innovative Weiterentwicklungsboutique für junge Manager. Studenten und Unternehmen verlangen heute von einem MBA-Programm mehr als theorie-lastige Fallstudien», erklärt Adonis-Emmanouil Fragkakis, Gründer und Leiter der ZEBs, sein Konzept. «Persönliches Leadership Coaching, on- und off-the-job, sowie Möglichkeiten zur Persönlichkeitsentwicklung sind heute gefragt», sagt er weiter, «es ist Teil unserer Positionierung, dass wir diese Trends im Business-School-Markt nicht nur abdecken, sondern aktiv mitgestal-

ten.» Vor sechs Jahren sei die ZEBs weltweit der erste Anbieter gewesen, der über den Unterrichtsraum hinaus On- und Off-the-job-Führungstrainings oder Persönlichkeitsentwicklungen angeboten habe.

Innovationen im Mittelpunkt

Die ZEBs wurde 2004 gegründet und ist seit 2006 operativ aktiv. «Der Anfang war anspruchsvoll, da wir gegen etablierte Institute mit grosser Tradition und viel Erfahrung angetreten sind», erklärt Fragkakis, «und ich schätze mich glücklich, dass wir uns heute nicht nur erfolgreich am Markt behaupten, sondern uns qualitativ mit den Branchengrössen messen können. Wir sind methodisch und finanziell auf dem richtigen Weg.» Aktuell sind 15 Studenten eingeschrieben, und bislang haben 20 Studenten den MBA-Titel hier

den Rechnung tragen», sagt Fragkakis. «Zudem braucht es mehr Sensibilität für soziale und ethische Fragestellungen sowie ein Nachhaltigkeitsverständnis, das der Gesellschaft echten Mehrwert bringt.» Beides verspricht die ZEBs einzulösen. «Es war von Beginn an Teil unseres Geschäftsmodells, dass wir den Verantwortungsbereich bewusst ausdehnen. Wir sind Coach, Problemlöser in den Unternehmen und ein Stück weit auch externe Berater. So stellen wir sicher, dass die Studenten wie auch die Partnerunternehmen wirklich profitieren.» Die Kosten werden von den Firmen jeweils (mit)getragen.

An sauberen Akkreditierungen sind andere einschlägige MBA-Schulen in Zürich schon fast gescheitert – und auch bei der ZEBs findet man keine. «Wir haben uns bisher aus verschiedenen Gründen stets dagegen entschieden», meint Fragkakis, «zum einen gibt es regulatorische Hürden, die uns als kleine und private Business School eine Akkreditierung fast unvermeidlich machen. Viel wichtiger sind für uns aber die Legitimation und die Anerkennung im Markt. Wir müssen uns das Vertrauen unserer Studenten und Partnerunternehmen tagtäglich neu erarbeiten, dieses Vertrauen legitimiert die ZEBs und spornt uns jeden Tag an.»

Ein guter Markenname kann einer MBA-Schule nur nutzen. «Als kleine Business School fehlen uns die Mittel, um international im grossen Stil in unseren Brand zu investieren», sagt Adonis-Emmanouil Fragkakis, «aber unsere Marke wird derzeit vorwiegend durch Innovation und unsere Qualität, die daraus resultie-

«Wir können uns qualitativ mit den Grössen in der MBA-Branche messen.»

Adonis-Emmanouil Fragkakis
Gründer/Leiter, ZEBs, Zürich



erworben. «Da wir aus Qualitätsgründen sehr viel Zeit in die individuelle Betreuung jedes einzelnen Studenten investieren, werden wir auch in Zukunft an kleinen Klassen festhalten.»

Auch für die hohen Preise findet der Rektor eine Begründung. «Studien von bekannten Business Schools belegen, dass es vermehrt innovative Ansätze braucht, die der Persönlichkeitsentwicklung der Stu-

ANZEIGE



Universität
Zürich UZH

executive | MBA

Informationsanlass in Zürich
Dienstag, 13. November 2012, 18:30 Uhr
Anmeldung unter +41 (0)44 634 29 87,
info@emba.uzh.ch oder auf www.emba.uzh.ch



Executive MBA Universität Zürich: Innovativ. Praxisbezogen. Ganzheitlich.

Das Executive MBA der Universität Zürich bietet höheren Führungskräften eine interdisziplinäre und ganzheitliche Management-Weiterbildung modernsten Zuschnitts mit einem Fokus auf Intercultural Management.

Das Programm

- konsequent berufsbegleitend
- international ausgerichtet
- am Wirtschaftsstandort Zürich
- Gesamtlaufzeit 18 Monate
- Beginn jeweils im August

Studienaufenthalte

- Yale University, School of Management in New Haven (USA)
- Fudan University, School of Management in Shanghai (China)
- Hyderabad (Indien)



Interessiert? Besuchen Sie uns auf unserer Website oder fordern Sie unsere Broschüre an: T +41 (0)44 634 29 87 | info@emba.uzh.ch | www.emba.uzh.ch

Maximise your potential, consolidate your career, help your career take off. Explore a world of the finest executive jobs, selecting from a wide range of sectors. Leading career strategists confidentially introduce you to the right people. **Get the knowledge and skills taught in today's top MBA programs and learn how to apply the greatest ideas taught in the best business schools from experts at Harvard, Stanford, Wharton, MIT/Sloan School of Management, Babson College, Yale, Kellogg Graduate School of Management, Columbia Business School and more,** without the time and financial commitments involved in obtaining the degree. **Complete the Financial Time Non Executive Director Certificate,** a formally accredited qualification for aspiring and existing non executives. Today's employers want MBA students to be equipped to work in an international marketplace. So how do MBA schools bridge the gap between theory and global business reality. Place it in context. **An Financial Times Education licence** provides the global news and analysis, plus new learning tools to augment your curriculum and deliver immersive, real world learning experience. **How women can make it to the top.**

1. **MBA in operations, management information systems and supply chain management:** Universities including Stanford, UCB, MIT, Harvard have adopted this course.
2. **MBA in Investing** (Columbia Business School): The timeless wisdom of the greatest and most successful investors and stock traders of all time, that have withstood the test of time across a wide diversity of market conditions, countries, and asset classes. A fundamental text for the analysis of stocks, bonds and value investing. The classic guide to the best performing strategies of all time, more relevant than ever in the tumultuous 21st. century market, that will serve as a touchstone for a new generation of investors. High praise from **Warren Buffett:** By far the best course on investing ever written. A must read for every investor.
3. **MBA in Entrepreneurship** (Babson College): The only course that offers a state-of-the-art education in entrepreneurship from an all star team of top professors and successful business people. Case studies for the crucial link between theory and practice. Babson's MBA program has been ranked number one in entrepreneurship for nineteen consecutive years by U.S. News & World Report.
4. **MBA in International Business:** Draws on the twelve fundamental disciplines that form the basis of a modern MBA in international business course. Explains the key tools and concepts you need to assess situations and make successful decisions. Incorporating a wide range of case studies that will enable you to find and analyse market data on any business or market. Learn how to give your company and its products or services the edge in a competitive market. Will equip you with the knowledge and confidence to participate in strategic decisions alongside MBA graduates. There are also links to hundreds of hours of free video lectures give by other distinguished business school professors from top schools, including Wharton, Chicago, Harvard, Duke, Cranfield, CEIBS, and more.
5. **MBA in Marketing** (Kellogg Graduate School of Management): Complete coverage of what leading business schools teach in marketing, written by one of the world's most distinguished professors in marketing.
6. **MBA in Real Estate Investing, Real Estate Business, REIT:** It would be actually impossible to find something more informative than this course containing twenty two real estate experts precious advice, a must read for everyone who want to know everything about real estate business. One of the best real estate guides of all time.
7. **MBA in psychology for leaders** is one of the most important career moves any manager can make, using motivation, conflict and power to manage more effectively.
8. **MBA in Finance and Accounting** (Babson College); **Accounting, Text, Cases** (Harvard); **Management Control Systems** (Harvard); **Corporate Finance** (MIT); **Financial Markets** and **Institutions** (Yale, MIT): The most comprehensive, authoritative fundamentals from top accounting and finance professors. Case studies from today's leading companies. Financial concepts in action.
9. **MBA in Project Management.** A complete reader on project management from eleven leaders in the field.
10. **MBA in Management:** Insights on management, leadership and effective organizations from the experts at the best business schools. Skills and strategies for leading any organization to success. The best of sixty years of essential writings on management.
11. **MBA in new product development and total quality management.** Built from the best practices of 51 companies whose performances have made them benchmark corporations, including 23 Baldrige award winners.
12. **MBA in Strategy:** Strategic management taught by today's best business schools. Tactics used by successful businesses large and small to innovate and create wealth in continuously evolving markets.
13. **MBA in organizational behaviour** (University of Florida and Western Australia): The power of people and leadership.
14. **MBA in quantitative analysis for management:** Text, many cases and solutions. How the numbers help us manage. **IT/Information Technology:** How to face the IT/digital future without fear is for everyone who wants to truly understand the modern world, to no longer be confused by the changes in society and business, and to truly prosper in the coming decade. **How technology will change the workplace of tomorrow. Systems:** Understanding, analyzing and improving systems.
15. **MBA in Economics:** Shows how to apply economics to business decision making.

The synthesis of knowledge from all of these disciplines (1.-15.) is what makes the MBA valuable. This most affordable, low cost, top MBA business education is a great success in America. Built around case studies, providing complete solutions and chapter-ending self tests, is written in a concise and comprehensive way. Available for everybody who is willing to learn and earn. No admission test. We learn for life not for schools. Let us know the MBA courses you are interested in (1.-15.) to get an offer. **Your confidential short application to assess and maximise your business potential creates career and job opportunity.** Many shall be restored that now are fallen, and many shall fall that now are in honour (Horace – Ars Politica). Make a difference to your organisation, your career, your life. Best wishes in your future endeavours.

Chiffre 3329, Handelszeitung, Inserateabteilung, Förlibuckstrasse 70, 8021 Zürich.

rende Kundenzufriedenheit und insbesondere durch unsere Alumni gestützt, die sehr erfolgreich in verschiedenen Unternehmen Fuss fassen.»

Es liegt auch auf der Hand, dass man an der ZEBS wenig von den bekannten Hitparaden hält. «Rankings sind in der Regel subjektiv, weshalb ich sie mit Vorsicht genieße», betont Fragkakis. Trotzdem: «Nach meinem Verständnis einer modernen Business School würde ich der ZEBS einen sehr guten Platz geben.»

Enthusiastische Absolventen

Die ZEBS findet laut ihrem Gründer und Leiter Fragkakis erfolgreich ihre Studenten. «Mir hat die Kombination von Studium und Beruf von Anfang an zugesagt sowie die Werte des Unternehmens, die meine eigene Überzeugung spiegeln», erklärt Adrian Nowak, leitender Angestellter bei BeOne in Hamburg, einem unabhängigen Beratungshaus für Management- und Technologie-Consulting. «Schlussendlich war das Mentoringkonzept, in dem tatsächlich der Student im Mittelpunkt steht, das ausschlaggebende Argument und der Unterschied zu gängigen MBA-Ausbildungen.» Nowak studierte mit sieben bis zehn Kommilitonen zusammen. «Es gab keine unpersönliche Massenabfertigung, sondern das perfekte Lernklima für mich.»

Die fehlenden Akkreditierungen erwiesen sich für Nowak indes nicht als Problem. «Das war für mich zu Beginn der kritischste Punkt – doch kritisch beäugt sind für mich Akkreditierungen bezahlte Siegel. Im Nachhinein hat kein Unternehmen überhaupt danach gefragt, da für sie ebenfalls der Inhalt beziehungsweise mein Wissen und meine Fähigkeiten zählten.» Nowak fasst die Weiterbildung zusammen:

«Hier waren nicht alle Seminare Gold wert, ich würde allerdings sagen, 80 Prozent waren wirklich absolut top.» Unter dem Strich blieben für ihn viel Spass, gekoppelt mit einer hohen Lernkurve. «Gehaltstechnisch stehe ich im Vergleich zu meinen Universitätskollegen im Schnitt rund 30 Prozent besser da und fahre einen netten Firmenwagen», sagt Nowak.

«Natürlich wäre eine Akkreditierung auch damals schon von Vorteil gewesen; das Gesamtkonzept war allerdings überzeugender als jede abstrakte Akkreditierung», meint Günther Eisinger, Managing Direktor bei der englischen Firma Eisenburg, einem Beratungsunternehmen für Sicherheit, Risiko- sowie Krisenmanagement und spezialisiert auf Risikoassessments und Evakuierungsplanung. «Hinzu kommt, dass das Konzept der ZEBS einzigartig ist und daher die Vorteile in einem Akkreditierungsverfahren nicht abgebildet sind. Ein gutes Programm, das Fort-

schritte sicherstellte, war uns wichtiger als eine klinische Akkreditierung», ergänzt Eisinger, «und von unserer Seite war klar, dass wir das Programm gegebenenfalls abbrechen würden, wenn unsere Erwartungen nicht erfüllt worden wären. Dazu gab es allerdings nie einen Anlass.»

Für Eisinger waren die Lehre mit klassischer Wissensvermittlung und einem Fokus auf Persönlichkeitsentwicklung, der direkte Praxisbezug sowie das On-the-Job- und Off-the-Job-Leadership-Programm (das Beistellen eines Firmenmentors und eines ZEBS-Coachs während des ganzen Kurses) die wichtigsten Argumente für die Wahl der Schule. «Für meine mittel- und langfristigen beruflichen Weiterentwicklung war aber nicht nur der Positions- und Gehaltssprung wichtig, sondern auch die internationalen Kontakte und Verbindungen», sagt Eisinger, «und so ist beispielsweise mein damaliger Mentor heute mein Geschäftspartner.»

ZÜRICH ELITE BUSINESS SCHOOL

Alternativer Ansatz ohne Gütesiegel

Standort Die 2004 gegründete Zurich Elite Business School (ZEBS) hat ihren Sitz in Zürich-Oerlikon im Airgate, dem OBC Suisse Business Center Zurich. Unterrichtet wird hier jedoch selten.

Mentoring Die Kosten der zweijährigen berufsbegleitenden MBA-Ausbildung liegen bei knapp 180000 Franken. Die ZEBS stellt den Studenten während dieser Zeit einen Mentor zur Seite. Diese sollen sich um die Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmer kümmern.

Alleingang Die ZEBS betont gerne ihren alternativen Ansatz: Im Gegensatz zu vielen anderen MBA-Anbietern würde hier das Schwergewicht nicht auf theoretischen Fallbeispielen ohne Praxisbezug gelegt, sondern Studien und Projekte finden im realen Umfeld von Firmen statt. Akkreditierungen bei einschlägigen Gütesiegeln für MBA-Programme oder Weiterbildungsinstitute gibt es nicht, weder national noch global. Und es gibt auch keine Hinweise auf Partneruniversitäten mehr.



Daniela Lipp

FUNKTION: Leiterin Kunden-Adressdaten/Prozess-Supporterin Vertrieb, Helvetia, Basel

ALTER: 39

WOHNORT: St. Erhard LU

SCHULE: MBA Luzern, seit August 2011

Weshalb Luzern?

«Die HSLU genießt einen guten Ruf bezüglich Qualität und Praxisbezug. Zudem suchte ich ein Weiterbildungsinstitut in der Nähe meines Wohnorts.»

Was bringt der Kurs?

«Mir ist es wichtig, das neue Managementwissen mit Gelerntem aus früheren Weiterbildungen und meiner Erfahrung zu verknüpfen. Das gelingt.»

ANZEIGE

Lucerne University of Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE LUZERN

Wirtschaft
Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR

Executive MBA Luzern

General Management – Leadership

Der praxisorientierte EMBA der Schweiz.
Für Ökonomen und Ökonomen auf Kaderstufe.

Start jährlich im Frühling!

www.hslu.ch/emba



FH Zentralschweiz

